

Liebe Eltern,

in unserem Leitbild: WBG = Wertschätzung, Bildung, Geborgenheit, nimmt die Bildung eine zentrale, zielorientierte Stellung ein. Wir wissen, dass Bildung nicht passiv empfangen wird, sie kann nicht verabreicht werden, sondern eignet sich immer erst durch ein Mittun des Lernenden. Nur eigene Aktivität kann einen Glücksrausch hervorrufen und einen Lern- und Bildungsprozess dadurch glücken lassen. Dies sollten wir mit unseren Kindern innerhalb und außerhalb von Schule immer wieder diskutieren, um ihnen den Wert der eigenen Aktivität bewusst zu machen. Wie weit das im Unterricht schon gelingt, können sie von den Lehrerinnen und Lehrern ihrer Kinder an den nächsten Elternsprechtagen am 28.10. und 1.11. erfahren. Dort werden sie auch Gelegenheit haben, sich mit Vertretern des Schulelternrates und des Fördervereins bei einer Tasse Kaffee und einem Stück Kuchen über ihre Erfahrungen mit dem WBG auszutauschen.

Wenn Sie nach dem Sprechtag das Gefühl haben, dass Sie oder ihre Kinder intensive individuelle Beratung benötigen, sollten Sie unseren neuen **Beratungsservice** nutzen. Neben unserem ausgebildeten Beratungslehrer **Herrn Doepel** stehen ihnen auch folgende Personen mit Beratungsangeboten zur Verfügung: **Frau Brand-Roll** (externe psychologische Beraterin, psychologische Einzelfallberatung, Fr 3./4. Std.), **Frau Lükemeier** (Beratung zur Lernbegleitung, n. V.), **Frau Pusch** (schulische Beratung, Mi 3./4. Std.), **Frau Miede** (schulische Beratung, Trauerberatung, Di 3./4. Std.), **Herr Grimmer** (schulische Beratung, Do 3./4. Std.), **Herr Hübener** (pädagogischer Mitarbeiter, Umgang mit neuen Sozialnetzwerken - Handy/Internet, Jungenproblematik, täglich n. V.).

Wie sie zu Beginn des neuen Schuljahres sicherlich bemerkt haben, haben wir unsere Mittagspausen neu geregelt. Die Klassen 5 – 10 haben jetzt eine Mittagspause bis 14 Uhr, die Klassenstufen 11-13 bis 13.40 Uhr. Dadurch hat sich das Schulende auch geändert, die Klassen 5-10 sind im Nachmittagsunterricht jetzt bereits um 15.30 Uhr fertig. Die Busabfahrtszeiten können aufgrund der Tatsache, dass es sich um den allgemeinen öffentlichen Personennahverkehr handelt, erst zum Winterfahrplan angepasst werden. Wenn es Unregelmäßigkeiten mit der Personenbeförderung gibt, können Sie das unter der E-Mail-Adresse schulbusse@googlemail.com an den Schulelternrat melden. Gleichzeitig möchte ich Sie darauf hinweisen, dass im Bereich der Jahnstrasse auf der Schulseite ein Radweg neu gebaut wird. Während dieser Zeit ist der Fußweg auf der Schulseite gesperrt. Weisen Sie bitte auch Ihre Kinder darauf hin. Wenn Sie in Ausnahmefällen Ihre Kinder zur Schule bringen oder von dort abholen, sollten Sie z.B. die Parkplätze im Bereich der zentralen Omnibushaltestelle dafür nutzen. Bitte beachten Sie, dass in der Schachtstrasse keine Parkplätze oder Halteplätze für die Schülerbeförderung zur Verfügung stehen. Hier besteht vor Schulbeginn und nach Schulende durch das sehr hohe Personenaufkommen erhöhte Unfallgefahr, das Befahren der Schachtstrasse sollte in diesen Zeiten vermieden werden.

Die gemeinsame Mensa von WBG und IGS bietet täglich ein sehr leckeres Essen zu geringen Preisen an. Der Bestellservice hierfür ist für die Nutzer seit einigen Monaten erweitert worden, da man auch morgens noch Essen bestellen kann. Schauen Sie sich zu Hause zusammen mit Ihren Kindern in Ruhe auf der Homepage des WBG den Essensplan für die kommenden zwei Wochen an und entscheiden Sie dann zusammen mit ihrem Kindern, an welchen Tagen ihre Kinder das Essensangebot der Mensa wahrnehmen wollen. Wir planen zusammen mit dem Betreiber, Herrn Riemschneider, in Zukunft auch das Buchen von zu Hause per Internet zu ermöglichen. Machen Sie ihren Kindern Mut, das schmackhafte, abwechslungsreiche und gesunde Essen der Mensa (mehrere Essen inkl. Salat- und Müslibar), das täglich frisch gekocht/hergestellt wird, zu nutzen. Falls die Nutzung der Mensa bei Ihnen zu Hause zu finanziellen Problemen führt, wenden Sie sich vertrauensvoll an meinen Stellvertreter, Herrn Wirtz, der Sie ggf. über Möglichkeiten des Schulfonds informieren kann.

Auch in der schuleigenen Cafeteria, die zusammen von Schülern und Eltern verwaltet und bewirtschaftet wird, bemühen wir uns, ein abwechslungsreiches und ausgewogenes Angebot für die Schülerschaft vorzuhalten. Dem großen Einsatz von Eltern und Schülern ist es zu danken, dass auch die Zwischenverpflegung im WBG in weiten Bereichen dem Bedarf der Schülerinnen und Schüler entspricht. Mit viel Einsatz werden hier täglich viele Brötchen geschmiert, Salate vorbereitet, Wraps oder andere Köstlichkeiten produziert, die dann dafür sorgen, dass die Schülerinnen und Schüler ohne zu verhungern durch den Schulalltag kommen. Ein ganz großes Dankeschön von der ganzen Schule an alle, die in diesem Team aktiv sind.

Insgesamt wurde das Angebot der Cafeteria auf ein gesünderes „Programm“ umgestellt, das einzelne fettintensive Produkte verbannt hat und nebenbei im Bereich der Getränke auch weniger Müll produziert. Dies war auch einer der Gründe, dass das Wilhelm-Busch-Gymnasium am 28. September in Nienburg als Umweltschule in Europa- Agenda-21-Schule ausgezeichnet wurde. Mit einer kleinen Delegation haben wir dort diese Auszeichnung entgegen genommen. In der Laudatio wurde aber auch deutlich, dass es in der Beobachtung der Jury einen Punkt gibt, der noch deutlich

verbessert werden muss: die Sauberkeit der Schule während der Schulzeit, also in der Phase, in der die Schülerinnen und Schüler hierfür Verantwortung tragen, wurde als deutlich suboptimal bemängelt. Dieses von außen beobachtete Problem, dass wir schon seit mehreren Jahren versuchen abzustellen, müssen wir im kommenden Schuljahr dringend anfassen. Darüber hinaus haben wir für die kommenden Jahre das Problem der Mülltrennung in den Fokus genommen. Hierfür werden wir ein Programm auflegen, um bewusster mit Aspekt des Recyclings umzugehen.

Nach den Herbstferien werden wir unsere Klassen 8 noch einmal in andere Klassenräume verlegen, da sich die zur Zeit genutzten Räume als wenig passend erwiesen haben. Durch den Umbau am WBG wurden und werden auch viele Fach- und Klassenräume neu gestaltet. Insbesondere auf das Ersetzen der teilweise maroden Fenster und die Neudämmung der Fassaden wurde hierbei großen Wert gelegt. Ein weiterer Programmpunkt beim Umbau ist die Erweiterung und Neugestaltung des Schulhofes hinter der Schule. Hier wurde bereits ein neuer Basketballplatz mit kleiner Tribüne fertiggestellt, der am 4.10.210 vom unserem Landrat H.-G. Schöttelndreier der Schule übergeben wurde. Daneben wird aber noch ein Bereich mit Tischtennisplatten, mit großem Schachfeld und einer weiteren Kleinspielfläche entstehen, so dass wir im Laufe des Schuljahres einen vollständigen Spielbereich für die großen Pausen zur Verfügung haben werden. Der Förderverein des WBG hat uns auch die Anschaffung eines Containers zugesagt, in dem wir dann die zusätzlichen Sport- und Spielgeräte für die Pausen lagern werden. Falls beim Spielen dann doch einmal kleine Verletzungen auftreten werden, werden sich unsere „Schülersanis“, die bereits jetzt einen hervorragenden „Job“ in unserer Schule machen, darum kümmern. Demnächst werden die im letzten Jahr ausgebildeten Schülersanis auch in die Handhabung eines notfallrettenden Defibrillators eingewiesen. Die Schülersanis werden von Frau Pusch betreut, die bereits jetzt wieder auf der Suche nach entsprechendem Nachwuchs (Schülerinnen und Schüler ab Klasse 8) ist.

Unser seit einem Jahr durchgeführtes Doppelstundenmodell soll in diesem Jahr evaluiert werden. Eine Lehrergruppe hat sich mit der Erstellung eines Fragebogens für Schüler, Eltern und Lehrer beschäftigt. Dieser Fragebogen wird nach den Herbstferien fertiggestellt und dann im Kollegium und in den Klassenstufen 6 und 8 verteilt werden. Wir hoffen, dass wir einen hohen Rücklauf zu diesem Evaluationsprojekt haben werden. Im kommenden Schuljahr wird unsere „weiße Woche“ vom 10.-14.10.11 und das „Betriebspraktikum 10“ vom 3.-14.10.11 durchgeführt werden.

Der Doppeljahrgang 12/13 ist jetzt in sein letztes Schuljahr eingetreten. Die Schülerinnen und Schüler werden im März 2011 ihre schriftlichen Abiturprüfungen ablegen und dann nach den Osterferien die mündlichen Prüfungen absolvieren. Auf Beschluss des Schulvorstandes werden die Schüler zur Vorbereitung auf die schriftlichen Prüfungen drei Studientage direkt vor den ersten Prüfungen erhalten, an denen sie sich individuell vorbereiten können und das Angebot der Schule in Form von fachorientierten zusätzlichen Sprechstunden in der Schule nutzen können. Die letzten langen, abiturvorbereitenden Klausuren werden sie bereits im Januar 2011 schreiben. Nach eventuell notwendigen mündlichen Nachprüfungen werden wir für diesen Jahrgang eine neue Form des Schulabschlusses finden: Die Abiturienten werden an einem Tag einerseits am Vormittag feierlich aus ihrer Schule verabschiedet, andererseits werden sie am Abend den großen Abiturientenball feiern. Der große Tag wird der 24. Juni 2011 sein! Da unsere Räumlichkeiten hierfür zu klein sind, werden wir mit diesen beiden Veranstaltungen in die neugestaltete Festhalle in Stadthagen umziehen.

Im September wurde der Schulelternratsvorstand neu gewählt. Zum neuen Vorstand gehören: **Frau Songül Akar, Frau Sabine Blindow, Frau Andrea Klemme, Herr Dr. Ralf Parlar, Herr Matthias Schmidt, Frau Carola Sünderkamp.** Frau Sünderkamp wurde in ihrem Amt als **Vorsitzende des SER-Vorstandes** bestätigt. Ich bedanke mich beim alten Vorstand für die zwei Jahre der engagierten und konstruktiven Zusammenarbeit und wünsche dem neuen Vorstand viel Glück und Erfolg in seiner Arbeit.

Für den Schulvorstand wurden die Schülervvertreter neu gewählt: **Birgül Akar, Karim Altona, Nico Prädel, Lina Wulf.** Aus dem Schulvorstand ausgeschieden sind **Jonas Milde, Jan Aumann und Laura Schiemann,** die alle in diesem Jahr ihre Abiturprüfungen machen werden. Ich bedanke mich bei den ausgeschiedenen Schülervvertretern für die sehr engagierte und konstruktive Zusammenarbeit im vergangene Jahr. Den neuen Mitgliedern wünsche ich, dass sie schnell in ihrer neuen Aufgabe Fuß fassen und unsere Arbeit konstruktiv beleben.

Ich wünsche Ihnen schöne Ferientage mit ihren Kindern!

Heiko Knechtel